

## Mit Leidenschaft "Personal- und Technologische Beratung"

Interview mit Helmut Schön, Gründer, Inhaber vom JhD-Bäckereitechnologie



Seit über 20 Jahre ist der JhD-Bäckereitechnologie ein unabhängiger und wertgeschätzter Berater, ganz oben weltweit in der Bäckerbranche unterwegs.

Helmut Schön, Gründer und Inhaber, spricht darüber, was das Unternehmen ausmacht, woher immer wieder neue Ideen der Beratung kommen und wie die Zukunft aussehen könnte.

### **Herr Schön, wann haben Sie sich entschieden, Betriebs- und Produktionsberater in der Backbranche zu werden?**

Helmut Schön: Nach meiner langjährigen Tätigkeit (fast 20 Jahre) bei einem großen Industrie- und Handwerksmaschinen und Backofen Hersteller. Durch ständige Weiterbildung, Kurse und Schulungen ich zu einem guten Fachmann heranwachsen konnte. Zunächst versuchte ich es als Vertriebsmann, aber mein innerliches Gefühl und im Austausch mit meiner Frau, sagte mir ziemlich schnell: „Helmut deine Kompetenzen liegen mehr in der persönlichen Beratung von Mensch zu Mensch.“ Also kehrte ich wieder mit viel Freude und Fachwissen in die direkte Beratung an der Person, wie auch schon zuvor in meiner alten Tätigkeit zurück. Mit dieser Idee und Motivation war der Grundstein in die Selbständigkeit gelegt.

### **Woher kommt der Name JhD-Bäckereitechnologie?**

Helmut Schön: Das ist einer der meist gestellten Frage und eigentlich war es für mich eine ganz logische Namensgebung.

Der Name soll einen Inhalt haben, er soll für ein Logo kurz einprägsam sein. JhD steht für „Judith – Helmut – Dienstleistung“. Zu einem starken Unternehmen gehört auch eine starke Ehefrau, dieses erfahre ich ganz stark durch die Rückendeckung meiner Ehefrau Judith, mit der ich fast 40 Jahre verheiratet bin, bzw. Sie mich auch durch aktive Mitarbeit bei den JhD-ERFA-Kreisen und den JhD-Bildungstouren begleitet, mitorganisiert und durchführt.

### **JhD-Bäckereitechnologie hat sich seit 1999 zum namhaften Beratungsunternehmer entwickelt.**

Konnten Sie diese Erfolgsgeschichte damals schon ahnen?

Helmut Schön: Das meine JhD-Dienstleistung so erfolgreich sein wird, konnte damals niemand voraussehen, das war auch nicht planbar. Mein Ziel war es schon immer, der bestmögliche und ehrliche Berater auf Augenhöhe in meiner geliebten Branche der Backwarenherstellung zu sein. Ich wünsche mir zufriedene und erfolgreiche Kunden. Persönlicher Erfolg und Wachstum kommen dann von ganz alleine, die Bäcker-Branche ist eine große Familie, weltweit!

### **Wofür steht die JhD-Premium-DNA?**

Helmut Schön: Die Liebe zum Brot und zur natürlichen Herstellungsweise. Ein weltweit gereister und erfahrener Bäckermeister, Käsefachmann und geschulter Coach. Der gelernte Maschinenbautechniker in Aufarbeitungsanlagen und Backöfen für die Backwarenhersteller. Durch diese jahrelange Erfahrungen als kompetenter, unabhängiger und ehrlicher Experte im Bereich der Backwarenhersteller, mit Sozialkompetenz und Personalführungseigenschaften, gebe ich eine umfassende Beratung und begleitende Hilfestellungen. Aufgabenstellungen sind: „Die fachkompetente Beratung von Bäcker zu Bäcker“ – „Backtechnologische Beratung“ – „Coaching und Schulungen für Mitarbeiter“ – „Erneuerungen von Ablaufs- und Betriebs Strukturen“ – „Projektplanung und Projektmanagement bei Um- An- Neubau.“ Damit der Unternehmer seinen Rücken für das tägliche Geschäftsgeschehen frei hat.

### **Was ist ihr persönliches Erfolgsrezept?**

Helmut Schön: Mein Erfolgsrezept ist der direkte Kundenkontakt auf Augenhöhe. Von meiner Seite

aus ist es mir wichtig, immer zuerst ein kostenloses Kundengespräch zu führen. Ich muss die Kundenwünsche erst richtig verstehen lernen um dann gemeinsam mit dem Kunden einen Lösungsweg zu erarbeiten, so weiß jeder woran er ist und die Kreativität ist keine Grenzen gesetzt. Meinen allergrößten Wert den ich darauf lege, sind die Ehrlichkeit und das Vertrauen untereinander.

**Woher nehmen sie Ausdauer und die Ideen?**

Helmut Schön: Die Ausdauer und Geduld nehme ich aus meiner inneren Ausgeglichenheit und meinem persönlichen christlichen Glauben. Ideen entwickeln sich in der Praxis, in Gesprächen und durch Erfahrung und einer Netzwerkarbeit.

**Was macht den JhD-Arbeitsstil aus?**

Helmut Schön: Leuchtturmdenken, Ziele stecken und mutig vorangehen, Freude für Neues, Kreativität und Ausdauer, bei Schwierigkeiten nicht aufgeben sondern nach Lösungen suchen. Natürlich aber auch die Identifizierung mit den Aufgaben.

**Wie würden Sie den JhD-Bäckereitechnologie in einem Satz beschreiben?**

Helmut Schön: Wenn ich eine bodenständige, ehrliche, vertrauenswürdige und weltoffene Beratung im Personal-, Produktion- und Betriebscoaching, im Umfeld der Bäckereitechnologie suche, dann wende ich mich an den JhD-Bäckereitechnologie.

**Herr Schön, Sie sind über 60 Jahre alt.**

**Wie sieht die Zukunft von Ihnen und dem JhD-Bäckereitechnologie aus?**

Helmut Schön: Solange mir Vertrauen von Seiten der Kunden entgegen gebracht wird, meine Gesundheit es zulässt, werde ich die von mir gesteckten Ziele weiter verfolgen. Mir ist es bewusst, dass dieser Erfolg bzw. das Vertrauen ein großes Geschenk ist und keine Selbstverständlichkeit.

*Vielen Dank für das freundliche Gespräch!*